|  |  |
| --- | --- |
| Stadtverwaltung Pirna  Fachdienst Förderung & Vergabe  Am Markt 1/2  01796 Pirna | Vergabe-Nr.: **L-40.1/25/22** |
| Name und Anschrift des Bieters  Eingabe |

## Angebotsschreiben

Leistung: **Lieferung von preisgebundenen Schulbüchern, Arbeitsheften**

**und Druckwerken 2025/26**

**01796 Pirna**

**⭢ Los 3: GS „Am Friedenspark“, Lessing-GS, Schiller-Gymnasium**

**Anlagen**, **die Vertragsbestandteil werden:**

(ankreuzen und beifügen)

Angebotsblatt

**Anlagen**, **die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden:**

(ankreuzen und beifügen)

Referenzliste

Formblatt Eigenerklärungen zur Eignung

Formblatt Bezug zu Russland

Gewerbeanmeldung

Eingabe

Eingabe

Eingabe

1. **Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an. An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.**
2. **Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung/-verzeichnis beträgt**

**entsprechend Leistungsbeschreibung**

1. **Anzahl der Nebenangebote**

---

1. **Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote sowie auf die Preise für angeordnete Leistungen, die auf Grundlage der Preisermittlung für die vertragliche Leistung zu bilden sind**

---

1. **Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:**

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,

- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen - Teil B

**6. Ich/Wir erkläre(n), dass**

* ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n)
* ich/wir meinen/unseren Verpflichtungen zur Zahlung der Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen bin/sind.
* ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
* ich/wir die Vorschriften des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes einhalte(n) und in den letzten 2 Jahren nicht gem. § 21 Abs. 1 i. V. m. § 23 des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes mit einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.
* ich/wir meinen Beschäftigten bzw. der Nachunternehmer seinen Beschäftigten, die in den Anwendungsbereich des Mindestlohngesetzes fallen, mindestens den derzeit geltenden gesetzlichen Mindestlohn zahle(n)/zahlt.
* ich/wir nicht wegen eines Verstoßes gemäß §§ 19, 21 MiLoG (z. B. Pflicht zur Zahlung des Mindestlohnes) mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 EUR belegt worden bin/sind.
* mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
* ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

|  |
| --- |
| **Bei elektronischen Angeboten in Textform sind Unterschriften/Signaturen nicht erforderlich.**  **Die Angabe des Bieters/der Bieterin im Adressfeld auf Seite 1 ist nur dann zwingend erforderlich,**  **wenn die sonstigen Angebotsunterlagen diese(n) nicht erkennen lassen.** |